



Christa Astl liest aus ihrem Erstlingswerk, welches am 11. Mai vorgestellt wird.

Foto: Lorenzetti

Erstlingswerk von Christa Astl

Gedichtband der Autorin wird im Kreativraum der Bauernkuchl in St. Margarethen vorgestellt

UCH (tti) Einen „stillen Gedicht- und aus einer (fast) heilen Welt“ präsentiert auf 66 Seiten Christa

Astl (aus Buch) zu ihrem 60iger in der „Bauernkuchl-Kreativraum“ in St. Margarethen am Freitag, 11. Mai um 19.30 Uhr. Musikalisch wird ihre Lesung daraus von der Saitenmusik Geschwister Heim aus Buch begleitet.

Ihr Erstlingswerk betitelt sich „In mia drin und um mi umma“! Nach Musik, Fotografie hat Christl Astl seit 2003 die Sprache und hier besonders den Unterländer Dialekt als Ausdrucksmittel zu verwenden begonnen. Der Gedichtband kostet zwölf Euro.

Christl Astl – zusätzlich bekannt aus Lesungen und Fotoausstellungen – transportiert in ihrem Büchle literarisch Empfindungen, neigt zu sensiblen Betrachtungen und beschreibt in ihrer Sehnsucht des Zurückziehens, Insichfindens eine eigene „heile Welt“.

Vor Jahren hatten Hans Außerlad-scheiter und Berta Margreiter die Bucherin zur Mundartdichtung ermutigt, die schon unzählige Mär-chenerzählungen zu Papier brachten.